

Wir stell'n uns auf dein Wort, Herr, ein

Friedrich M. A. Venna (†?)

1. Wir stell'n uns auf dein Wort, Herr, ein, dass du in uns - rer
2. Zwei o - der drei, die ei - nig sind - ein je - des gott - er -
3. Fern lass uns sein die eit - le Welt, den Sinn vom Him - mels -
4. Doch wei - le nicht nur jetzt am Ort, bleib bei uns, Hei - land,
5. So, lieb - lich, Herr, mit dir ver - eint dein Him - mel schon auf

7

Mitt' wollst sein. Schenk' dei - nen gu - ten Geist da - zu, gib je - dem
geb' - ne Kind - ver - eint zu Got - tes Lob und Preis, zeigst du dich
licht er hellt. Zum Lied, Ge - bet und Wort gib Kraft, stärk' uns zu
auch hin fort, dass in Ge - dan - ken, Wort und Tat, wir all' - zeit
Erd' uns scheint. Ein Aus - blick, un - aus - sprech - lich schön, vom Glück auf

14

Her - zen inn' - re Ruh', gib je - dem Her - zen inn' - re Ruh.
ja in ih - rem Kreis, zeigst du dich ja in ih - rem Kreis.
gu - ter Rit - ter - schaft, stärk' uns zu gu - ter Rit - ter - schaft.
tun nach dei - nem Rat, wir all' - zeit tun nach dei - nem Rat.
je - nen sel' - gen Höh'n, vom Glück auf je - nen sel' - gen Höh'n.